

Pressemitteilung

Weihnachtsfeier des KMFV für wohnungslose Menschen

München, 18. Dezember 2015 – Auch in diesem Jahr freut sich der Katholische Männerfürsorgeverein München e. V. (KMFV) am 24. Dezember 2015 um 18 Uhr die Weihnachtsfeier für Münchner Bürgerinnen und Bürger ohne eigenen Wohnraum im Münchner Hofbräuhaus veranstalten zu können. Seit nunmehr 65 Jahren richtet der KMFV diese Weihnachtsfeier aus, um Menschen in schwierigen Lebenssituationen an Weihnachten Geborgenheit und Heimat zu geben.

Jedes Jahr aufs Neue ist dies dem KMFV eine Herzensangelegenheit, wohnungslose Menschen an Heiligabend einzuladen, um mit Ihnen gemeinsam Weihnachten zu feiern. Unterstützt wird der KMFV dabei von ca. 100 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die den etwa 800 Gästen einen schönen Abend beschern möchten. Insbesondere der festlich geschmückte Festsaal, das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern sowie das reichliche Weihnachtsessen lassen eine friedvolle und angenehme Weihnachtstimmung aufkommen.

Zum Höhepunkt der Veranstaltung wird Bischofsvikars Rupert Graf zu Stolberg das Weihnachtsevangelium verlesen und sich mit einer Ansprache an die Gäste wenden. Ebenso wird der Vorstand des KMFV, Ludwig Mittermeier, vor Ort sein und die Moderation des Abends übernehmen. „Für uns ist es essentiell, dass unsere Gäste einen schönen besinnlichen Abend haben, Gemeinschaft finden und sich als Teil der Gesellschaft fühlen. Zumindest für eine kurze Zeit sollen Sie ihre schwierigen Lebenslagen hinter sich lassen können.“, so Mittermeier. Zum Abschluss der Feier erhalten die Gäste bei der Verabschiedung jeweils ein Geschenk.

Finanziert wird der Abend durch Spenden der Mitglieder des KMFV und des Adventskalenders für gute Werke der Süddeutschen Zeitung sowie durch Zuschüsse des Erzbischöflichen Ordinariats der Erzdiözese München und Freising und der Landeshauptstadt München. Des Weiteren unterstützen Hofbräu München, die MVG und MKT Krankentransport mit Sach- und Zeitspenden die Veranstaltung. Die Weihnachtsfeier findet im Hofbräuhaus, Festsaal/2. OG, am Platzl 9 in 80331 München ab 18 Uhr statt. Einlass ist ab 17:15 Uhr. Die Vergabe der Eintrittskarten erfolgt durch die Organisationen der Wohnungslosenhilfe.

Über den KMFV

Der Katholische Männerfürsorgeverein München e.V. (KMFV), gegründet am 19. April 1950, ist ein vorwiegend in der Erzdiözese München und Freising tätiger, caritativer Fachverband. Dem Auftrag seines Gründers Adolf Mathes folgend, wendet sich der Verein an wohnungslos, arbeitslos, suchtkrank und straffällig gewordene Mitbürger. Der KMFV beschäftigt rund 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In 23 stationären, teilstationären und ambulanten Einrichtungen sowie Diensten werden insgesamt etwa 1200 Plätze für Hilfesuchende angeboten. Der KMFV pflegt dabei eine Organisationskultur, die geprägt ist durch Partnerschaft und den zielgerechten Einsatz der fachlichen und ökonomischen Ressourcen. Als Träger und Fachverband ist der KMFV ein vertrauenswürdiger und zuverlässiger Partner der mit der sozialen Arbeit befassten Behörden und der im selben Arbeitsfeld tätigen Fachorganisationen. Der Verein ist bestrebt, durch Zusammenarbeit und Austausch mit seinen Partnern dem betroffenen Mitbürger ein effizientes Hilfenetz zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kmfv.de



Pressekontakt:

Ralf Horschmann
Leitung Stab Öffentlichkeitsarbeit
Katholischer Männerfürsorgeverein München e.V.
Kapuzinerstraße 9D
80337 München
Telefon: +49 (0)89 / 5 14 18 - 30
Telefax: +49 (0)89 / 5 14 18 - 18
E-Mail: ralf.horschmann@kmfv.de